

**Lehrkraft:** OStRin Martina Seeliger

**Leitfach:** Kunst

**Projektthema:** Fotografie

Zielsetzung des Projekts, Begründung des Themas (ggf. Bezug zum Fachprofil):

- Fotografie ist eine der zentralen Kunstformen des 20. und 21. Jahrhunderts.  
Die einzelnen Berufsfelder, die man als Fotograf abdecken kann, sind sehr groß.
- Ziel des Projekts ist es, die Aufmerksamkeit zu schulen und das Sehen zu lernen.  
Zudem geht es darum, Position zu beziehen.
- Das Medium ist hierbei die Kamera.

Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Seminar ist eine halbwegs akzeptable Kamera (digital oder analog).

Eine teure Profiausrüstung ist nicht erforderlich!

Ein Handy allein reicht jedoch nicht aus!

Zeitplan im Überblick (Aufteilung der allgem. Studien- und Berufsorientierung und der Projektarbeit):

11/1	<p>Die Auseinandersetzung mit der Geschichte der Fotografie, der fotografischen Entwicklung und mit den wichtigsten Repräsentanten des 20. und 21. Jahrhunderts bildet den erforderlichen Hintergrund für die Projektarbeit.</p> <p>Besuche bei bzw. von Fotografen, die in unterschiedlichen Berufsfeldern arbeiten, stellen den notwendigen Bezug zur Praxis her.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Unterschiedliche Berufe werden kennen gelernt.</li> <li>- Erste Themenbereiche und Konzepte werden von den Schülern gemeinsam bestimmt.</li> </ul>
11/2	<p>Konkrete Themen werden fotografisch umgesetzt und präsentiert.</p> <p>Gemeinsame Besprechungen und ein kritisches Hinterfragen spielen eine wesentliche Rolle.</p>
12/1	<p>Freiere fotografische Themen sind angedacht.</p> <p>Möglich ist auch ein umfangreicheres Thema, das von jedem individuell gewählt werden kann.</p> <p>Die Planung einer gemeinsamen Abschlussausstellung erfordert von allen den notwendigen Teamgeist.</p>

Folgende außerschulischen Kontakte können/sollen im Verlauf des Seminars geknüpft werden:

Der Kontakt zu professionellen Fotografen/Fotografinnen wird gesucht.

Fotografisch versierte Kollegen finden sich auch am IKG.

ggf. weitere Bemerkungen zum geplanten Verlauf des Seminars:

Exkursionen zu Ausstellungen und Atelierbesuchen sind geplant.